

# Merseburger Presse- und Anzeigenblatt

Ercheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage — Bezugspreis monatlich 7.50 Mk. einschließlich Zustellungsgebühr, durch die Post bezogen 9.— Mk. einschließlich Bestell- und Bezugsgebühr.  
Einzelnnummer 40 Hfr.  
Geschäftshaus: Kleine Ritterstr. 3.

## Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für den achtzehnpennigen Mittelraum 60 Pfg. im Vierteljahr 2.00 Mk., für Überlangen u. Nachstellungen entsprechend Aufschlag. Blaugruben ohne Bezahlung. Einmaliger der Anzeigenkategorie 10 Hfr. vorzuzahlen.  
Verantwortlicher: Leipzig 39.70.  
Vertrieb: Redaktion 324, Geschäftsstelle 166.  
Eigentümer des Verlags: Deutsche Zeitungsgesellschaft G. m. b. H., Leipzig, Mittelstr. 14.

Mit der Abdruckung des „Amtsblattes der Stadt Merseburg“ und „Amtsblattes für den Kreis Merseburg“, der „Merseburger Zeitung“ und des „Merkur“ verbunden. „Am häuslichen Herd“ und der „Merseburger Zeitung“ verbunden. „Der Chronik von Merseburg“

Ar. 283 Sonnabend den 3. Dezember 1921 48. Jahrg.

### Die politische Lage.

Von Frau Ministerialrat Dr. Gertrud Baumert, M. d. R.  
Die außenpolitische Lage ist fester gekennzeichnet durch Stimmungsänderungen als durch ganz bestimmte und greifbare Tatsachen. Das macht es težlich, mit dem Optimismus noch etwas zu warten. Es ist — um nur einige der Gründe zu bezeichnen, an die sich Hoffnungen knüpfen — nicht befriedigend, daß Deutschland von der Reparationskommission ein Moratorium zugestanden bekommen wird. Es ist nicht sicher, daß die Konferenz von Washington die Kriegsschulden und die Reparationsfrage behandeln wird. Es ist nicht gefolgt, daß man dabei Deutschland hinzuziehen wird. Es wäre also zunächst falsch, man habe Deutschland keine Hoffnungen zu fängen.

Nichtig — und eine Grundlage für den Glauben, daß wir die tiefe Schlucht der Weltverwirrung zu überwinden beginnen — ist dagegen, daß sich von Washington eine Verabredung der Weltlage und damit auch der Einflüsse vorbereitet, die im Verhalten der Alliierten zu Deutschland ausfließend sind, und daß mit dieser Wahlverabredung zugleich die Einigkeit in der Handlungsweise der bisherigen Politik in zäher Progression sich vertritt.

Diese Verabredung besteht in der Aussicht auf eine festere gegenseitige Sicherung von Amerika mit England, auf die Annahme der Flottenabstimmung, durch die England Frankreich gegenüber sehr viel stärker geworden. Die Situation wird charakteristisch beleuchtet durch die beiden Neuermittlungen, die am 26. November Paris über die Wünsche Englands in der türkischen Frage und über seine Stellung zur Entlohnung erhielt. Lord Curzon lächelte an, daß für England die Auseinandersetzung mit Frankreich über die türkische Kolonien noch keineswegs abgeschlossen sei. Vielmehr werde die englische Regierung ihre Ansicht über den Frieden im nahen Orient demnächst äußern, und gleichzeitig daß Lloyd George in großer Sorge um die vorläufige Atmosphäre der Welt Frankreich zu wissen gegeben, daß England seine Absicht annehme, sich einer deutschen französischen Landmacht Frankreich nicht überlassen könne und daher auf der Vereinbarungs der französischen Devisen bestuhe.

In Washington hat der von Irland geführte Radikalismus über die Notwendigkeit des französischen Militarismus nicht gekämpft — trotz der Verwundbarkeit von Paris durch ganz Amerika. Im Gegenteil: man kann vielleicht sagen, daß Frankreich in demselben Grade und aus den gleichen Gründen dort abgewirtschaftet hat wie in der Weltüberwindung, wo es beinahe bei allen wichtigsten Bestimmungen der letzten Tagung in der Winterzeit blieb. Die Amerikaner rechnen den Franzosen für Amerika ein großes Budget vor — ein Ergebnis von anderen 100 Millionen Franken Defizit nach dem Krieg. Es stellen fest, daß von den durch Amerika aufgetragenen Summen nur etwa die Hälfte für Wiederholung verwendet und das übrige für militärische Zwecke — zur Aufrechterhaltung einer Armee, die den Frieden Europas hindern zu können. Die Amerikaner legen nicht ein, warum sie das bezahlen oder unterlassen sollen.

Aber auch Frankreich sieht ein, daß es mit seinem Gelehrte über die deutsche Zahlungsfähigkeit und seinem Gelehrte über den deutschen Willen nicht das Unmöglichkeit möglich machen und in Deutschland Goldbarren aus der Erde stampfen kann. Die französische Presse bezieht zwar den Plan des Moratoriums mit höchster Verachtung, kann aber doch nicht anders als ihn überlegen unter der Bedingung, daß es dabei selbst nicht zum Schaden ist, d. h. für den Fall, daß eine internationale Kreditlinie gleichzeitig die Gewähr sicher.

Es ruht allerdings die Hoffnung auf dem Zustandekommen dieser Kreditlinie, die Währungs in London betrifft. Das Steigen der Pfund als Wertmesser der Währungs der Welt ist fast natürlich genug. Es muß aber auf einen von Anfang an hingewiesen werden: das Moratorium ist ein Aufschub, keine Lösung. Deutschland würde in zwei Jahren immer noch nicht imstande sein, die Reparation in bisher festgelegtem Umfang zu leisten, und wenn diese seine Unfähigkeit heute ein Verzögerungsfaktor im internationalen Wirtschaftsleben ist, so wird es in weniger Jahren nicht viel anders sein. Darum legen die „Daily News“, es sei viel besser, die Frage der Reparation sofort auf die Grundlage einer Lösung möglichkeit zu stellen. Die Union der Demokraten Central empfiehlt, die ganze Reparationspolitik überhört lassen zu lassen. In solchen Entscheidungen — auch nur zu einer erhaltenden Revision der Bondeur Forderungen — ist sicher Zustimmung und Einigkeit in der Entente noch nicht, und das Moratorium würde vielleicht das Äußerste sein, was gewonnen werden könnte, um einige Jahre weiterzuziehen. Doch sollte auch unsere Regierung sich fragen, ob das Moratorium, das es kleineres Übel vielleicht erweist werden muß, letzten Endes für uns eine wirtschaftliche Lösung herbeiführt.

Für das, was Deutschland international tun kann, um die Lösung der Reparationsfrage in seinem Sinne zu beschleunigen, bieten zwei Gesichtspunkte zu hoffen: erstens, die Einbringung der Währungsreform und damit im Zusammenhang zweiten: die Steuerpolitik. Die Steuerpolitik muß — das kann gar nicht entschieden genug betont werden — nach außen den Einbruch unserer unbedingten Willens geben, den ordentlichen Haushalt des Reichs zu balancieren. Das muß ein Hauptgeschäftspunkt für die Führung der Verhandlungen sein. Und ebenso muß der Etat den Willen zu deutlicher energischer Ausgabenbeschränkung dokumentieren. Diesen Einbruch des Willens und der Fähigkeit zu geben, am Stande des Währungs, und auf höheren Boden zu reiten, ist jetzt alles wirklich die Hauptsache. Die Steuerreform ist unter den Säulen der Welt, die nach der politischen-moralischen und wirtschaftlichen Grundlagen der Kreditwürdigkeit des deutschen Reichs steht!

### Bayerische Note an das Reich.

München, 3. Dez. (Priv.-Tel.) In einer Verammlung der Bayerischen Volkspartei teilte der Abg. Schüller unter Anrufen auf den Reichsminister Dr. Brüderich mit, in einer Note nach Berlin, die bereits fertig sei, werde gesagt, es sei rechtlich nicht zulässig und politisch eine Unmöglichkeit, den Gehalt der Reichsanleihe über den Strafzins in Bayern zu erhöhen.

### Keine deutschen Zahlungen rückständig.

Berlin, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Meldung eines Berliner Matrosen, daß aus dem Friedensvertrag fehlgeleiteten Clearingverfahren am 1. Dezember eine deutsche Zahlung von 91 Millionen Goldmark fällig gewesen sein soll, ist unzutrefflich.

### Aus dem Inhalt der Note der Reparationskommission an Deutschland.

Paris, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Genere Ganes meldet: Die Reparationskommission hat unter dem 2. Dezember eine Mitteilung an die deutsche Regierung gerichtet, in der sie im wesentlichen dem Reichsminister für Finanzen folgende Punkte mitteilt, wenn die deutsche Regierung dringen aufzufordern, unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen zur Gewandung der Finanzlage zu ergreifen.

### Die Reparationskommission erwartet einen Antrag der deutschen Regierung.

Paris, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Reparationskommission hat einem englischen Antrag auf Bewilligung eines Moratoriums an Deutschland einmündlich mit, hat deren Präsident Dabois nach der Liberté sich dahin geäußert, daß bisher noch keinerlei Antrag von der deutschen Regierung, die allein die Schlüsselposition dazu habe, eingegangen sei. Wenn ein solcher Antrag gestellt werde, dann werde die Reparationskommission alles tun, um zu verhindern, dem Feind von gehen das Scheitern der Unternehmung zu geben. Was vermehrt es auch der tatsächliche Ökonom über die Situation des Londoner Zahlungslage, sich in irgend eine Weise festzusetzen.

### Zum englisch-französischen Konflikt.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Vertreter der Einflüsse haben heute vorläufige Verhandlungen zwischen der französischen Botschaft in London und dem britischen Außenministerium in London abgehalten.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Nach dem Entwurf des Kabinetts zur Regelung der türkischen Frage sollen, die verläuft, 26 türkische Großbanken im Süden und Westen Kommerzialbanken erhalten. Ein Ausnahmefall soll mit der Schweiz betraut werden. Berichtungen an der Grenze Nord- und Osttürkei vorzunehmen.

### Anleihe oder Moratorium?

Die Diskussion über die Frage einer Revision der Reparationszahlungen wird nach wie vor im wesentlichen von der ausländischen Presse bestimmt. Nach demselben sich Männer äußern, die einmündlich sind, sind es ausschließlich Verweirder. Von amtlicher deutscher Seite ist trotz der eingehenden Vorarbeiten, die die ganze Ausdrucksform um die Neugestaltung der Zahlungspläne hervorgerufen hat, noch kein Entscheidungswort gesprochen worden. Wenn die genannten Verhandlungen sich völlig unbeeinträchtigt und im Stillen abwickeln würden, so wäre dagegen wenig zu sagen. Aber es geht doch eigentlich nicht an, die deutsche Öffentlichkeit nicht lediglich auf das zu verweisen, was beispielsweise Sir von Wundberg und Lord Balfour sagen. Es hat den deutschen Einbruch, als ob es unangelegentlich nicht recht möglich, was man eigentlich gesagt hat. Er ist nach jeder Richtung hin positiv, und die Männer, die, wie Stinnes und Rothemann, in London wirken, sind beides Privatpersonen. Es scheint, daß man demnächst über Überlegenheiten der Kriegszeit auch jetzt in unseren Verordnungen fortzuführen gewillt ist. Dabei ist demnächst nicht nötig, daß offiziell in ungeschickter Weise in die Diskussion eingegriffen wird. Aber auf die sachlichen Notwendigkeiten könnten nach auch amtliche oder halbamtliche Ausstellungen aufmerkzaam machen. Die ausländische Presse stellt es so dar, als ob die Frage die sei: Anleihe oder Moratorium? Die Dinge liegen aber doch so, daß mit Wahrscheinlichkeit nicht einmal die jetzt fällige kleine Rate von 91 Millionen Goldmark bezahlen können. Soll die Januar- und die Februarrate, die zusammen 80 Millionen Goldmark ausmachen, ertrachtet werden, so ist das ohne Anleihe gar nicht möglich. Für die Zeit nachher aber muß ein Zahlungsaufschub eintriften. Weigert man sich an den großen Zahlungen der Welt, Deutschland eine Anleihe zu geben, dann ist ein solches Moratorium erforderlich. Im ersten Falle also muß die Forderung lauten: Anleihe an das Moratorium, im letzteren Falle jedoch eine Anleihe aus und es würde nur eine mehrjährige Zahlungsstundung in Frage kommen. Wenn mit dem Willen der Zeitgenossen dieser Charakter auch amtlich vertreten würde, könnte das mehrheitlich nicht scheitern. Das wüßte Schweizer der Regierung macht den deutschen Einbruch, als ob sie in dieser Frage überhaupt kein Programm hätte, sondern sich plan- und ziellos von den Ereignissen treiben ließe.

### Die Verhandlungen in London.

Grundtätig die Zustimmung zu einem Moratorium an Deutschland.

Das London wird sich beruhen: Die Reparationsfrage steht nach wie vor im Vordergrund der Verhandlungen der Alliierten. Am Donnerstag fand unter Vorsitz Lord Georges eine Konferenz des Finanzanschlusses des Kabinetts statt, bei der sich mit dem angebotenen Stande der Reparationsfrage die Vertreter waren: a. Charles Evans, Chamberlain, Dorne. Dem Ausschusse lag ein Bericht des Schatzmeisters über die Reparationsfrage vor. Laut „Daily Telegraph“ ist die Arbeit des Ausschusses, der Minister und der Sachverständigen jetzt genähernd weit vorangeschritten, um die Regierung in dem Stand zu setzen, ihre Entscheidung im Laufe des heutigen Tages zu erlassen. Wachsenau hatte am Donnerstag eine neue Unterredung mit dem Finanzminister, bei der laut „Morning Post“ beide ihre Ansichten eingehend und offen darlegten.

### Lloyd Georges Amerikafahrt.

London, 3. Dez. Obwohl das Datum der Abreise Lloyd Georges nach Washington noch nicht feststeht, hält man es für sicher, daß er am nächsten Samstag, den 10. d. M., an Bord der „Cunard“ abreist. Er kommt Mitte Januar wieder zurück, da er in der zweiten Hälfte des Monats eine Reihe von Reden über seine Politik und über seinen Standpunkt zu brennenden innerpolitischen Fragen halten will.

### Der Streit um die Flottenabstimmung.

Amsterdam, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Marina Post meldet aus Washington: Die Delegierten und Sachverständigen von England und Amerika kamen zu dem Schluß, daß die schwebenden Flottenfragen unpraktisch seien. Solches Klänge müssen natürlich in Betracht gezogen werden. Bei der Abstimmung habe man gesehen, daß am Ende der Flottenfrage England berechtigt sein werde, 12 Dreadnoughts zu je 30.000 Tonnen zu bauen als Ersatz für Schiffe, die über 20 Jahre alt sind. Dadurch würde England eine große Übermacht über alle Flotten der Welt erlangen. Amerika würde hingegen ein Erbe der Flotten nur vier und Japan nur ein neues großes Schiff bauen können. Sechs Jahre später würde die Lage aber gerade entgegengesetzt sein. Dann würde das Überwachtungs- und U-Boot-Verfahren „Morning Post“ erklärt, daß die Sachverständigen jetzt neue Vor schläge prüfen, wobei das Flottenverhältnis von Unklarheit natürlich als Grundlage berücksichtigt werden sollte. Amerika und Großbritannien sollen nach dem neuen Plan die Genehmigung erhalten, alle drei Jahre zwei Schlachtschiffe zu bauen. Dadurch würden die gefüllten Schlachtschiffe in Zukunft erhalten und die veralteten Entwürfen für die Beschaffung von U-Booten und Torpedos erhalten. Nach dem neuen Plan soll Japan auch das Schlachtschiff „Mitsui“ behalten.

### Neuer Generalkreditbeschluss in Italien.

Rom, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Das Zentralkomitee des Eisenbahnerverbands beschloß den Generalkredit, um gegen die Befristung einiger Eisenbahnen anlässlich des räumlichen Politikenkongresses zu protestieren. Der Tag des Streikbeginns wird nicht angegeben. Die Regierung ergreift Maßnahmen, um einen beschränkten Bahnverkehr durch Militärpolizei zu sichern.

### Oppau wieder in Betrieb.

Mannheim, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Wie verlautet, wird das durch die schwere Erdstöße im Oktober beschädigte Eisenbahnstrecke Oppau bei Weiblich wieder in Betrieb gehen. Die Arbeiten sind bereits weit vorgeschritten und Anfang Januar bereits wieder voll im Betrieb sein.

### Zunahme der Arbeitslosen in England.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Zahl der Arbeitslosen hat sich in letzter Woche erhöht. Sie beträgt jetzt 1.832.400.

### „Daily Mail“ zufolge verlautet, daß die Minister im Finanzanschlusse des Kabinetts...

...einem Moratorium für die deutschen Schulden grundsätzlich zustimmen und zu der Ansicht gelangt, inwieweit bei dem angebotenen Stande der deutschen Finanzen und der deutschen Finanzen für ein abereit Weg möglich ist. Man glaubt, daß die französische Regierung dem britischen Plane zustimmen werde, vorausgesetzt, daß die französischen Interessen geschützt werden.

„Daily Telegraph“ weist auf den verhältnismäßig Ton des getriebenen Artikels im „Times“ hin. Auch die „Morning Post“ stellt ein Urtheil über die französische Unternehmung. Der Artikel berichtet, daß die französische Unternehmung darin besteht, daß der britische Plan vielleicht sehr bald eine günstige Aufnahme in Frankreich erhalten werde, als man erwartet hatte.

„Times“ ist man in einflussreichen Kreisen noch immer der Ansicht, daß die Verhandlung der Finanzfrage nicht weniger wichtig ist als die Regelung einer festen Grundlagelage für die deutschen Finanzen. Man hätte es für möglich, daß das Ergebnis der Verhandlung eine sehr ermutigende Wirkung auf die britische Frage in Deutschland haben werde, die bereit sein, ernste Anstrengungen zur Erfüllung der Reparationsverpflichtungen zu machen. Die britische Regierung ist, was man anzunehmen der festen Meinung, daß die dringende Frage die Wiederherstellung der deutschen Finanzen ist, und daß, wenn Deutschland wieder auf eine gute finanzielle Grundlage gestellt wird, die Zahlung der Reparationszahlungen erfolgen werde.

### Die Note der Reparationskommission.

Paris, 3. Dez. Gelegenheit über diese nach Berlin hatte die Reparationskommission die deutsche Regierung aufgefordert, bis zum 1. Dezember die Grundzüge der Verhandlungen mitzuteilen, um die notwendigen Mittel zu beschaffen, um die deutsche Regierung in letztem in Paris nicht einzuwirken, weshalb die Reparationskommission einstimmig beschloß, dem Kaiser eine energische Note zuzugleichen, die sich auf die Bezahlung der Raten vom Januar und Februar bezieht. Gleichzeitig wird um Mitteilung über die allgemeine Lage Deutschlands und die Finanzpolitik der Reichsregierung ersucht. Dieses Telegramm wurde der deutschen Regierung gestern nachmittags durch Vermittlung des Bureaus der Reparationskommission überliefert. Der schriftliche Wortlaut der Note wurde gleichzeitig express nach Berlin übermittelt.

### Verhandlungen in Paris über die fällige Reparationsrate.

Die die Mütter hören, hat sich der Staatsminister im Finanzministerium Fischer, der als Nachfolger des Staatssekretärs Bergmann nach Vorarbeiten der deutschen Kriegsschuldenkommission ernannt worden ist, vor einigen Tagen nach Paris begeben. Er verhandelt dort zuerst über die Zahlung der am 15. Januar fälligen Reparationsrate und über ihre Sicherstellung.

### Die Störungen im Eisenbahnbetrieb.

Eine Mitteilung des Reichsverkehrsministers. Eine Berlin wird den anderen Berichterstatter berichtet, daß die Eisenbahnen in Deutschland sich zusammen mit dem Reichsfinanzministerium über die angebotene...

**Eisenbahnbetriebs- und Kohlenfrage**

Die Eisenbahn der Eisenbahn ist derzeit außerordentlich... Die Eisenbahn der Eisenbahn ist derzeit außerordentlich... Die Eisenbahn der Eisenbahn ist derzeit außerordentlich...

Die Durchföhrung des Eisenbahnbetriebs hat eine vorübergehende... Die Durchföhrung des Eisenbahnbetriebs hat eine vorübergehende... Die Durchföhrung des Eisenbahnbetriebs hat eine vorübergehende...

**Die neuen Forderungen der Beamten und Gutsarbeiter.**

Berlin, 3. Dez. Die bereits gemeldet, beschäftigt für Deutsche... Berlin, 3. Dez. Die bereits gemeldet, beschäftigt für Deutsche... Berlin, 3. Dez. Die bereits gemeldet, beschäftigt für Deutsche...

**Die Not der deutschen Zeitungen.**

Die letzten Monate, die das deutsche Volksglied in seiner... Die letzten Monate, die das deutsche Volksglied in seiner... Die letzten Monate, die das deutsche Volksglied in seiner...

**Die angelegentlichste Not der Presse hat sich - nicht ohne... Witten...**

Die angelegentlichste Not der Presse hat sich - nicht ohne... Witten... Die angelegentlichste Not der Presse hat sich - nicht ohne... Witten... Die angelegentlichste Not der Presse hat sich - nicht ohne... Witten...

**Der abgebrochene Zusammenstoß.**

Aus Berlin wird uns berichtet: Am Berliner Geschäftsleben... Aus Berlin wird uns berichtet: Am Berliner Geschäftsleben... Aus Berlin wird uns berichtet: Am Berliner Geschäftsleben...

**Ein neuer Agitationsstoff der „Koten Söhne“.**

Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem... Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem... Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem...

**Ein neuer Agitationsstoff der „Koten Söhne“.**

Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem... Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem... Ein verhasster Berliner Kommunist hat bei seinem...

Communisten namens Sobie, der unter dem begrifflichen... Communisten namens Sobie, der unter dem begrifflichen... Communisten namens Sobie, der unter dem begrifflichen...

**Die eingetragene Unternehmung hat noch einmal... Berlin...**

Die eingetragene Unternehmung hat noch einmal... Berlin... Die eingetragene Unternehmung hat noch einmal... Berlin... Die eingetragene Unternehmung hat noch einmal... Berlin...

**Die Washingtoner Konferenz.**

**Ein neuer Vorschlag Japans zur Jottenabdrückung.**

**Wählung seitens Englands und Amerikas.**

Das Washingtoner... Ein neuer Vorschlag Japans zur Jottenabdrückung... Wählung seitens Englands und Amerikas... Das Washingtoner... Ein neuer Vorschlag Japans zur Jottenabdrückung... Wählung seitens Englands und Amerikas...

**Brands Mörder nach Paris.**

**„Freiheitsfräulein“.**

Das Paris wird uns gemeldet: Brand ist am Freitag... Das Paris wird uns gemeldet: Brand ist am Freitag... Das Paris wird uns gemeldet: Brand ist am Freitag...

**Die Abweisung und die unglückliche Fimmlage.**

Brand antwortete in einer langen Rede, in der er alles... Brand antwortete in einer langen Rede, in der er alles... Brand antwortete in einer langen Rede, in der er alles...

**Bei der Fahrt zur Bahn wurden Brand förmliche... Paris...**

**Paris, 3. Dez. Brand ist gestern nachmittag in Paris an...**

Paris, 3. Dez. Brand ist gestern nachmittag in Paris an... Paris, 3. Dez. Brand ist gestern nachmittag in Paris an... Paris, 3. Dez. Brand ist gestern nachmittag in Paris an...

**Brand erwartet praktische Entscheidungen.**

Paris, 3. Dez. Brand bemerkt gestern abend französisch... Paris, 3. Dez. Brand bemerkt gestern abend französisch... Paris, 3. Dez. Brand bemerkt gestern abend französisch...

**Wesprechungen mit dem Präsidenten.**

Paris, 3. Dez. Gestern nachmittag besah sich Brand... Paris, 3. Dez. Gestern nachmittag besah sich Brand... Paris, 3. Dez. Gestern nachmittag besah sich Brand...

**Wien nach dem Aufbruch.**

**Lebenshilfe in der Stadt.**

Wien, 3. Dez. Auch am Freitag herrschte in Wien nach... Wien, 3. Dez. Auch am Freitag herrschte in Wien nach... Wien, 3. Dez. Auch am Freitag herrschte in Wien nach...

**Das kommunifische „Experiment“ in Wien.**

Wien, 3. Dez. Die sozialdemokratische Arbeiterpartei hat... Wien, 3. Dez. Die sozialdemokratische Arbeiterpartei hat... Wien, 3. Dez. Die sozialdemokratische Arbeiterpartei hat...

**Wien, 3. Dez. Der... durch die... in Wien...**

Wien, 3. Dez. Der... durch die... in Wien... Wien, 3. Dez. Der... durch die... in Wien... Wien, 3. Dez. Der... durch die... in Wien...

ausgesprochen wurde. Im Hotel Bristol wurde bei Dem... ausgesprochen wurde. Im Hotel Bristol wurde bei Dem... ausgesprochen wurde. Im Hotel Bristol wurde bei Dem...

**Provinz und Nachbarländer.**

**Professor Leopold Witte gestorben.**

Gestern ist in Halle im 86. Lebensjahre der bekannte... Professor Leopold Witte gestorben... Professor Leopold Witte gestorben... Professor Leopold Witte gestorben...

**Wort und Selbstmord.**

Am Freitag mittag gegen 12 Uhr wurden in einer... Am Freitag mittag gegen 12 Uhr wurden in einer... Am Freitag mittag gegen 12 Uhr wurden in einer...

**Raubmord am hellen Tage.**

Berlin, 3. Dez. Am hellen Tage wurde an der... Raubmord am hellen Tage... Raubmord am hellen Tage... Raubmord am hellen Tage...

**Gelehrter an einem Rittergut.**

Berlin, 3. Dez. Am Dienstag brach in der... Gelehrter an einem Rittergut... Gelehrter an einem Rittergut... Gelehrter an einem Rittergut...

**3. Dezember.**

**Donnerstagsarbeiten.**

**Eigentliche und Wahre Freiheit.**

Die Eigentliche ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Eigentliche ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Eigentliche ist dem Menschen angeboren. Sie ist die...

**Wahrheit und Ungeheuer.**

Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die...

**Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren.**

Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die...

**Das Reich der Freiheit.**

Das Reich der Freiheit ist dem Menschen angeboren. Sie... Das Reich der Freiheit ist dem Menschen angeboren. Sie... Das Reich der Freiheit ist dem Menschen angeboren. Sie...

**Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren.**

Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die...

**Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren.**

Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die... Die Wahrheit ist dem Menschen angeboren. Sie ist die...



# RICHARD LOTS · MERSEBURG

BURGSTRASSE 7 · FERNSPRECHER 20

## WEIHNACHTS-GESCHENKE

Aparte Geschenke in Bronze, Silber, Messing, Zinn, Porzellan und Kristall  
 Feine Briefpapiere in geschmackvollen Packungen \* Monogramm-Prägung \* Namen-Aufdruck  
 Künstlerischer Wandschmuck \* Moderne Rahmung von Bildern  
 Moderne Kalender · Feine Lederwaren · Damentaschen



Papierhandlung · Geschäftsbücher · Bürobedarf · Schreibmaschinen · Kunsthandlung

**Laden = Einrichtungen**  
 Schrankverbauten, Umbauten  
 nach gezeigten und eigenen Entwürfen.  
 Eisentränke nach bewährtem System.  
 Möbelfabrik H. Schwimmer, Merseburg,  
 Steinmarkt 22

**Günstige Korbwaren**  
 Merseburger  
 Korbwaren  
 Preisliste 20

**360**  
 Feinste Materialien  
 Leuchtungskörper  
 Koch- und Heizapparate

**Preuss.-Süddeutsche Lotterie.**  
 Lose zur 1. Klasse 19,245. Lotterie noch zu haben.  
 Ziehung 20. und 21. Dezember. 12500 Gewinne  
 auf mit rd. 3 Millionen Mark.

Den bisherigen Spielern sind ihre Nummern, so  
 weit möglich, noch aufgehoben; eine größere Anzahl  
 Gewinne aus 5. Kl. 18. Lotterie ist noch nicht geholt.  
 Staatliche Lotterie-Einnahme, Spalte 5. Str. 25.

Vorm. Geh. Med.-Rat Dr. Schroeders Heilmittel  
 für Haut- u. Geschlechtsleiden  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 54, Tel. 9497  
 Spezialkuren (ohne Anstaltsbindung) bei Hauterkrankun-  
 gen, Ausschlag bei Männern und Frauen,  
 Syphilis, sek. Schwächen. — Blutuntersuchung. —  
 künstl. Heilbäder. — Sprechstunden des Spezial-  
 arzt Dr. Brüg. Wochent. 10—12, 3—5 Uhr  
 ausser Mittwochs und Sonntags von 10—1 Uhr.  
 — Getrennte Waterama. —

Für den Weihnachtsbedarf finden Sie  
 bei mir noch zu alten Preisen

### Gardinen

Rahmstores, Künstler-Garnituren vom Stück  
**pro Fenster 165.- 135.- 75.-**  
 Tonangebende Neuheiten in  
**Madras-Garnituren, hell und dunkel**  
 in nur besten Qualitäten:

Oberhemden, Nachthemden  
 Normal- und Macco-Wäsche.

**Willy Brägas**  
 Leipzig, Grimmische Strasse 13,  
 Hansa-Haus. Passage.

Vorwärtsstrebende und  
**Erfinder**

alle Verdenklichkeiten?  
 Aufklärung u. Anrechnung  
 nebenbei: Ein neuer  
 Welt? findet gratis  
 F. Erdmann & Co.,  
 Berlin, Köpenicker-Str. 71.

Ziehung 15. u. 16. Dez.  
**Königsberger  
 Lotterie**  
 im Ganzen des Oepr.  
 Heilmittels  
 8418 Gewinne im Ge-  
 samtwert von Mark  
**225000**  
**75000**  
**30000**  
**10000**

Lose an 4. M. Post geb.  
 u. Gew.-Liste 140 St.  
**H.C. Kröger**  
 Berlin W 2  
 Friedrichstr. 122-123  
 Tel. 1011

Empfehle mein arabisches Lager  
**Württemberg  
 Bestiche**

Gelassene, voller Erfolg  
 für ein Silber, ganz  
 in Beltschäften, feiner in  
 1. Dtd. sowie 1/2 Dtd.  
 Silber, Kaffeebühl und  
 Moccabüffel i. Eluisa-Lage.  
**Rich. Vogl,**  
 eigene Gold- und Silber-  
 Fabrik in  
 Halle, Leibnizstr. 1.  
 gegenüber Heimbolds Bräu.  
**Kleine Anzeigen**  
 haben den besten Erfolg im  
 Merseb. Korrespondent.

Billige  
**Herren-Garderobe**

Großer Gelegenheitskauf  
 für Herren, Junglinge und Knaben.  
 Zeitweise weit unter heutigem Preis!  
 Habe einen großen Restposten neue  
**Schlüpfer - Ulster - Paletots - Anzüge**  
**Cutaways - - Rosen - - Winter-Joppen**  
 ankaufte und verkaufe diese einzeln  
 aufstehend billig.  
**Konfirmanten-Anzüge**  
 Eine un. Beistützung ohne Kaufmann!  
**J. Kindermann, Leipzig, Neumarkt 1, 1. Et.**  
 Seit 41 Jahren bestehend.  
 Bei Kauf Subvention.

Lesen den Merseburger Korrespondent.

**Zum Weihnachtsfeste**

empfehle  
 als praktisches Weihnachtsgeschenk  
**Kakao,**  
 große u. kleine Tafel Schokolade  
**Marzipan, Pralinen,**  
 große Auswahl in Bonbonieren  
**Honigkuchen**  
 und **Nürnberg Lebkuchen**  
**Martha Hoffmann,**  
 Reichardt's Schokoladengeschäft,  
 Gothardstr. 14.

**Photographie Rud. Arndt, Merseburg, von 8 bis 8 Uhr Sonntag wie Wochentag geöffnet.**  
 Gotthardstr. 32 — Fernruf 406. — Vergrößerungen in schwarz, braun und bunt.

Meine diesjährige

# Weihnachts-Ausstellung

beginnt am Montag den 5. Dezember.

In allen Abteilungen des Geschäftshauses sind große Posten noch sehr preis-  
 werter Waren ausgestellt, die sich besonders für praktische und zweckmäßige  
 Weihnachtsgeschenke eignen. — Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

# Otto Dobkowitz, Merseburg

Verkaufszeit von 9—1 Uhr und von 3—6 1/2 Uhr. An den 3 Sonntagen vor Weihnachten von 1—6 Uhr.





**Reinholdshöhe**  
 im Ortsteil  
 am 1. Dezember 1921  
 8 Uhr abends 8 Uhr Beginn der  
 1921. Jahresfeier des Erläuterung  
 Vereins. — Sponsorenverein  
 3. Schilfstr. 10.

**Abendort.**  
 Gesellschaft  
 Sonntag, den 4. 12.  
 von abends 7 Uhr an  
**Tanz-Vergnügen.**  
 Der Vorstand.

**Gesangsverein Frohsinn**  
**Löptz.**  
 Sonntag, von abends  
 7 Uhr an.  
**Kränzchen.**  
 Gütlich willkommen.  
 Der Vorstand.

**Quittungs-Bücher**  
 für Miete, Zinsen, Pacht  
 hält vorräthig  
 Geschäftsstelle des  
 „Merseburger Korrespondent“

Zum  
**Weihnachtseinkauf**  
 bleiben meine Geschäftsräume  
 an allen drei Sonntagen  
 vor Weihnachten  
**von 12 bis 6 Uhr**  
 geöffnet.  
**G. Hoffmann**  
 Markt 19.  
 Mkt. Rab.-  
 Spar-Ver.  
 Inhaber: Bernhard Taltz.  
 Gegen  
 1845.  
 Telefon  
 404.

Transporte per Bahn  
 mit und ohne Umladung.  
  
 Paul Naumann, Kirchstr. 11  
 Paul Naumann, Farmer 205

**Mein Geschäft ist morgen Sonntag**  
**von 1 bis 6 Uhr geöffnet.**  
**Burgstraße 9. Otto Wirth | Fernsprecher 549.**  
 Spezialgeschäft für Manufaktur- und Modewaren, Damen-  
 konfektion, Baumwollwaren, und Aussteuerbedarfsartikel.

Montag, den 5. Dezbr. ds. Js., nachm. 4 1/2 Uhr  
 findet im „Lößel“ in Merseburg eine  
**große öffentliche**  
**Protest - Versammlung**  
 der Interessenten der diesigen Jahrmärkte, der außerdem zu  
 Othern flussfindenden Volksbühnen und des diesigen  
 Anberichtiges Markt.  
 Rad Befehl des Merseburger Magistrats sind die Marktflächen der  
 orth erhält, daß unsere künstlichen Gezeirleuchte dadurch ersetzt werden, und mit  
 in Zukunft die Jahrmärkte und die anderen oben angeführten Veranstaltungen in  
 Merseburg nicht mehr bestehen können.  
 Sie bitten die vereinten Interessenten von Merseburg und Umgegend, dieselbe  
 auch alle ansehnlichen interessierten Geschäftsleute sind in Erhaltung unserer Existenz  
 durch Besuch dieser Versammlung gütlich unterstutzen zu wollen.  
**Eintritt wird nicht erhoben.**  
 Versammlungsort  
**Sektion Halle des Bundes der Schachspieler (S. V.) Berlin.**  
**Sektion Leipzig des Vereins rell. Schachspieler u. Berufsleute Hamburg.**  
**Mittelb. Verein rell. Markt- und Wehrspieler, Leipzig.**  
**Ordnungsgruppe Halle des Reichsbundes der Spielzeugfabr. Hamburg.**

**Arb.-Gesangverein Einigkeit**  
 hält Sonntag, den 4. Dezember 1921,  
 von nachmittags 3 Uhr bis vollendetem  
 Orchester spielen  
**Ball**  
 in der „Finkenburg“ ab. Es laden  
 ergebenst ein  
 Der Vorstand.

**Damen- u. Kindermäntel**  
**Röcke - Blusen - Kleider**  
 aus guten soliden Stoffen, noch in großer Auswahl  
 und zu günstigen Preisen zu haben.  
**Otto Dobkowitz, Merseburg.**  
 :: Verkaufzeit von 9-1 Uhr und 3-6 1/2 Uhr ::  
 an den 3 Sonntagen vor Weihnachten von 1-6 Uhr.

# Städtliche Bekanntmachungen für den Kreis Merseburg.

1921  
 Merseburg, 3. Dezember  
 Stadt 65

Wohnung der Untervergütung in unzulässiger Weise über der nicht  
 Größe und Wert. Die Wohnung ist eine schwere Gefahr für die beabsichtigten  
 Nachbarn. Sie erwidert, daß sie sich nicht für die Wohnung eignen, die  
 beabsichtigten Nachbarn über die Wohnung der Untervergütung und die  
 Schmelzerei zu begeben werden.  
 Merseburg, den 6. Dezember 1921.  
 Der Magistrat des Amtes.  
 S. V. des Kreises.

880) Trop alle Wohnungen durch die Städtchen, die Personen der  
 erkrankten und die Preise in eine wesentliche Verminderung auf  
 Wege einbringen. Die Städtchen der Wohnung in der Wohnung in der  
 große, unzulässiger Weise über der nicht für die Wohnung eignen, die  
 beabsichtigten Nachbarn über die Wohnung der Untervergütung und die  
 Schmelzerei zu begeben werden. —

**Die Maß der Vertretungsmitglieder und Erziehung**  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor

881) Die Vertretungsmitglieder der Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor

**Die Maß der Vertretungsmitglieder und Erziehung**  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor

882) Die Vertretungsmitglieder der Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor

**Die Maß der Vertretungsmitglieder und Erziehung**  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor

883) Die Vertretungsmitglieder der Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 hat für die Vertretungsmitglieder und Erziehung  
 am Sonntag, den 11. Januar 1922, um 10 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor  
 für den Wahlkreis Merseburg-Donnau, um 11 Uhr vor







und Kunderleben im Gesamtumfang von 148.000 A. stellt ein höheres Niveau fest, dessen Empfinden seitens der Fabrikation und ein angemesseneres Gehalt für weitere Arbeit im deutschen Vaterlande.

**Leine Kamillien.**

Der **Lebender** Kamillienbesitzer wurde bis auf weiteres wegen Unzulässigkeit eingeklinkt. Auf der Straße der Falkenbergstraßen 10/11 hat ein 20-jähriger Kamillienbesitzer im Sommer des Jahres überfallen. Der Täter hat ihm die Kasse entnommen und mit sich genommen. Er wurde sofort durch die Polizei verhaftet. In dem Raub wurde ein Betrag von 100 Mark entnommen. Der Täter ist ein 20-jähriger Arbeiter, der in der Fabrikation tätig ist. Er wurde in der Fabrikation tätig und wurde in der Fabrikation tätig.

**Gerichtsverhandlungen.**

**1. Schöffengericht Merseburg.** (Sitzung vom 1. Dezember 1921). Die Frau Marie K. in Merseburg hatte im Mai 1921 den bei den nächsten Bräutigam Marie Schöberle beabsichtigt mitzubringen einen Gelbstrag von 200 M. geliehen und verlor, etwa 4 Wochen später dem Bräutigam Schöberle nochmals Geld wegzunehmen. Ihre Strafe wurde auf 3 Monate und ein Jahr Gefängnis festgesetzt. Der Richter hat die Strafe auf 2 Jahre aufbewahrt, da die Dauer von drei Jahren. Der Arbeiter Karl S. aus Obermöllern war angeklagt, im Dezember 1920 in Merseburg dem Arbeiter Hermann aus Reinhold 264 M. gestohlen zu haben. Er wurde zu 2 Jahren Gefängnis verurteilt. Der Richter hat die Strafe auf 3 Jahre aufbewahrt, da die Dauer von drei Jahren. Der Arbeiter Julius Augustin gehörte Sozialisten. Er wurde zu 2 Jahren Gefängnis verurteilt. Der Richter hat die Strafe auf 3 Jahre aufbewahrt, da die Dauer von drei Jahren. Der Arbeiter Hermann W. Kaufmann Willi B. Arbeiter Ernst B. und die Leinweber Emma B. wurden angeklagt, im Januar 1921 in Merseburg vier Zigaretten durch den Arbeiter B. gestohlen zu haben. Der Richter hat die Strafe auf 3 Monate und ein Jahr Gefängnis festgesetzt. Der Arbeiter Hermann W. Kaufmann Willi B. Arbeiter Ernst B. und die Leinweber Emma B. wurden angeklagt, im Januar 1921 in Merseburg vier Zigaretten durch den Arbeiter B. gestohlen zu haben. Der Richter hat die Strafe auf 3 Monate und ein Jahr Gefängnis festgesetzt.

aus Bitterfeld, Johann A. aus Merseburg, Minna E. aus Freyburg a. U., Paul B. aus Zeitz, E. aus Zeitz. Die Strafe wurde auf 2 Jahre aufbewahrt, da die Dauer von drei Jahren.

**Vermischte Nachrichten.**

- Zunehmende Kälte in Süddeutschland. Karlsruhe, 2. Dez. In Süddeutschland hat sich die Kälte in der verflochtenen Nacht wieder erheblich gehoben. Die tiefsten Temperaturen sind heute zwischen 14 bis 16 Grad Kälte. Infolge der andauernden Kälte gehen die Flüsse teilweise mit Treibeis.
- Die neuen Schulwagen 3. Klasse werden zunächst auf der Strecke Berlin - München und zurück eingestellt werden. Die Fahrpreise werden neben dem Fahrpreis 2. Klasse erhoben und betragen je Wag 4 M. Als zweites Ziel für die neue Schulwagen die Strecke Berlin - Dresden in Aussicht genommen.
- Winterreise der Deutschen Volksgesellschaft für Kaufmanns-Veranstaltungen (Ferienreise für Handel und Industrie). Genannte Gesellschaft hat den im Interesse anderer Volksgesellschaften zu den größten Befehl besetzt, von Mitte Dezember bis Anfang März die Kundentage in Thüringen abzuhalten (in der Gegend von Dornberg, sowie der Gegend von Weimarer Köpfe (Gera) in Thüringen zu nehmen. Dem Kaufmanns- und industriellen Mittelstand wird durch archaisierende Briefen Gelegenheit zu einer Winterreise gegeben. Diese Reise sind wohl gehen und für einen Winterurlaub, auch im Anschluss eines schönen Sports, gut geeignet. Das der Volksgesellschaft ebenfalls gehörige Kur- und Badehaus Weimarer Kopf in Weimar, das aber eine eigene Betriebsstelle besitzt, wird unterbrochen. Der Vorstand erstreckt die Hauptgeschäftsstelle in Weimar.

**Hinweise im redaktionellen Teil.**

- Wenden der Beilagen des Vereins Deutscher Zeitungverleger, Kreis Mitteldeutschland, sind die Zeitungen gehalten:
1. Hinweise im redaktionellen Teile des Blattes auf Veranstaltungen von Vereinen (auch Sportvereine), deren Berichte und Mitteilungen aller Art, nur in Verbindung mit einer Anzeige am Tage oder Vortage des stattfindenden der Veranstaltung auszugeben. Die Anzeigen dürfen keine Meinungen über Ereignisse, Parteienverfall, Beginn usw. enthalten. Eine Ausnahme findet nur statt bei Veranstaltungen von nationalem oder kultureller Bedeutung, wenn es sich um Wohlthaten und Wohltätigkeiten handelt.
  2. Einblendungen von Berichten jenseits Umgebung des Anzeigentextes abzuheben.
  3. Jede Anzeige über verfallene Geschäftslokale im redaktionellen Teile abzuheben.
- Zur Vermeidung von Missverständnissen mit dem Redaktionsrat werden Geschäftslokale, bei der Redaktion, bitten wir unter Refer. von vielen Grundübungen Kenntnis zu nehmen und missverständliche Hinweise, deren Erfüllung uns unmöglich ist, nicht zu äußern.

**Verlag und Schriftleitung des Merseburger Korrespondenten.**

• Die dritte Bundestagung des Deutschen Schulbundes findet in Wörlitz in Ost- und Westpreußen statt. Das Programm legt einen beträchtlichen Aufenthalt in Wörlitz mit Ausflügen nach dem nördlichen und südlichen Thüringen vor. Die Mitgliederbewerbung und die sozialen Vorarbeiten sind im Oktober in der Leipzig durch den Provinzialpräsidenten im großen Kurier der Landesvereine. Die dritte Bundestagung des Deutschen Schulbundes findet in Wörlitz in Ost- und Westpreußen statt. Das Programm legt einen beträchtlichen Aufenthalt in Wörlitz mit Ausflügen nach dem nördlichen und südlichen Thüringen vor. Die Mitgliederbewerbung und die sozialen Vorarbeiten sind im Oktober in der Leipzig durch den Provinzialpräsidenten im großen Kurier der Landesvereine.

**Eine ganze Familie ermordet.**

Lissa, 2. Dez. In einem Gebäude in der Nähe von Kaulbachs erlitten vier Personen, bestehend aus einem Ehepaar und zwei Kindern, einen tödlichen Unfall. Die Ursache ist noch unbekannt.

**3750 Rind in Deutschland.**

Die deutsche Rindviehzucht hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Rinder in Deutschland beträgt heute 3750 000 Stück. Dies ist ein Anzeichen für eine gesunde Wirtschaft.

**Die Schwabische Liebesgruppe in Neurath.**

Am 28. Oktober war der Kammerer George Washington mit der Schwabischen Liebesgruppe (Normanier, Ernst, Ernst) im Neurath ein. Zum Besten der Wohlthätigkeitsgesellschaft für Seeleute sangen die schwabischen Sänger von dem berühmten General Wehring, der sich in Neurath während seiner Dienstzeit als Kapellmeister auszeichnete. Die Gruppe bestand aus 15 Mitgliedern, darunter 10 Sänger und 5 Instrumentalisten. Die Veranstaltung wurde von 200 Personen besucht.

**Die Auslandsdienstleistungen.**

Die Sozialversicherung veranlasst offizielle Angaben über die Auslandsdienstleistungen. In den ersten 9 Monaten des Jahres 1921 sind 1,5 Millionen Mark an Sozialleistungen an Ausländer geleistet worden.

**Die Sozialversicherung in Neurath.**

Die Sozialversicherung in Neurath hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Sozialleistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Dies ist ein Anzeichen für eine gesunde Wirtschaft.

Die Sozialversicherung in Neurath hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Sozialleistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Dies ist ein Anzeichen für eine gesunde Wirtschaft.

Die Sozialversicherung in Neurath hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Sozialleistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Dies ist ein Anzeichen für eine gesunde Wirtschaft.

Die Sozialversicherung in Neurath hat einen Aufschwung erlebt. Die Zahl der Sozialleistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Dies ist ein Anzeichen für eine gesunde Wirtschaft.

**Wieder ein Ereionis von größter Bedeutung für Alle!**

Es ist uns gelungen, einen größeren Posten Waren aller Abteilungen von unseren Lieferanten zu bekommen und stellen wir solche zum Verkauf.

**Spezialware für Herren- und Damenstoffe.**

<b>Wolles</b>	<b>Anzugstoffe</b>
mit angehebbenen Futter, la. Qualität 325.00 245.00 <b>275</b> 00	Kammgarne, blau und farbig. 260.00 <b>195</b> 00
<b>Affenhaut</b> , reine Wolle in allen mod. Farben <b>250</b> 00	Kammgarne, la. Ware, blau und farbig. 350.00 <b>240</b> 00
<b>Wantere</b> , in vielen Farben <b>95</b> 00	Kammgarne, sehr preiswert <b>95</b> 00

<b>Roststoffe</b>	<b>Kleiderstoffe</b>
blausch, la. Qual., 140 cm <b>95</b> 00	Cheviot, in allen modernen Farben 90 cm breit <b>46</b> 50
weiß, reine Wolle, 130 cm br., in all. Farb. <b>150</b> 00	Muldenstoffe, schöne Streif. und Karos <b>29</b> 00 an
Damenstoffe, rein.Woll., 140 cm, inall. Modofarb. <b>195</b> 00	Cheviot, reine Woll., marine und schwarz 140 cm breit <b>95</b> 00
Englischer Schermet große Auswahl <b>95</b> 00	

Verkauf von 8 - 6 Uhr.

**Mitteldeutsche Textilgesellschaft m. b. H. Halle a. S., Große Ulrichstraße 12.**

**Grund- und Güter-Zentrale, Erfurt,**  
Vertr. Grünzer, Merseburg a.S.,  
Büste Straße 16,  
empf. mit Verkauf von  
Grund u. Boden, Lehen,  
Grundst. in alle Unter-  
nehm. Zellhaber, Betriebs-  
abw. Darlehen mit best.  
Sicherh., 1/2, 2/3, 3/4, 4/5  
bei sehr geringem Zins!  
Augschl. habe mir gute  
Erfolge an Hand

Reinwolle, gelb.  
**Samaschen**  
alle Größen,  
**Max Käber,**  
Schmale Str. 21,  
Kurs-, Preis-, Real-  
waren, Herren-Kleid,  
Vered. Damendie.

**Sterne \* \* \* \***  
**Sitzen nicht!**  
Wie gefährlich sind  
Ihre Lebensnerven?  
Sie finden Aus-  
kunft über Ihr  
kommendes Schick-  
sal, Ihre Dinnel  
od. Erfolge, Iomie  
Charaktereinstrei-  
lung in wiff. bisher  
unveränderl. Form.  
Senden Sie Ihre  
noch Ihre Adresse  
in einem 10 W. und  
Sie erhalten das Handbuch  
der Astrologie. Dank u. An-  
erkennung aus allen Kreisen.  
Astrologisches Büro „Wahr-  
Orakel“ Dresden 521, Holzdammstr. 133.

**Notgeld**  
  
**Sammlung**  
mit gesetzl. geschützt. Album  
inhalt:  
250 wunderbare deutsche  
Geldscheine (eizene Serien)  
Friedrichs-  
Walnachts-Geschenk  
für Jung und Alt  
**nur 200 Mark**  
gegen Vorkaufung oder  
Nachnahme P. Sch. 4000  
**SCHLAGER-VERLAG**  
LEIPZIG - Carolinenstr. 22

**Parkett-  
fußböden**  
blickt auf alle, ausgefeilte  
Stilen zu versehen, liefert  
prompt und preiswert.  
Parkettfabr. Gustav Golditz jun.  
Huerbach 1, Bgkt. - Markt 24

**Schicksal!**  
Reich, Herr, Ehe u. Stern.  
Charakt. u. Wandel.  
**Kein Schwindel!**  
große wahre Denta! Preis  
wert! Nur Gebuhd. und  
Schrift em.  
Wohn, Leipzig 218,  
Alte Eller 14.

**Schlittschuhe**  
werden schnell  
gegliffen  
bei  
**Gustav Engel Söhne.**

**Möbelhaus  
Albert Letsch**  
Holla 1, S., Heerstraße 13  
(Nähe Breitestr.)  
Spezialität:  
Schlafzimmer  
Küchen  
Wohnzimmer  
Einzelmöbel  
jeder Art.

**Möbel - Tischlerel.  
: Versandhaus.**

**Möbel**  
Vollständige Schlaf-  
zimmereinrichtung,  
Schlammern mit Tisch,  
Herrensimm. mit Tisch  
Kücheneinrichtungen  
Hochstuhl, Bettsofa,  
Kleiderst. Stuhl und  
Küchenschiff.  
Edelstoffe, Polsterstoffe,  
alles in großer Auswahl  
zu billigen Preisen.  
**Friedrich Heite,**  
Halle a. S., Oststr. 25.

**Herren-**  
Bedarfsartikel aller Art,  
wie moderne **Cravatten**  
**Regattes** - **Strickbinder**  
**Handschuhe** - - **Shirts**  
**Samaschen** eignen sich vor-  
züglich als

**Geschenk-  
Artikel**  
Bitte besichtigen Sie mein reichhaltiges  
preiswürdiges Lager

**Sonder-Angebot in  
Fantasie-Westen**

**Lodenhaus Franz  
Kildebrandt**  
Merseburg - - Kleine Ritterstraße 13.

**Weihnachts-Angebot!**  
Die Preise für  
**Schuhwaren**  
sind weiter im Steigen begriffen. Trotzdem stelle ich in  
meinem Etagegeschäft gediegene Waren zu abnorm billigen  
Preisen zum Verkauf. Sie finden noch ein reichhaltiges Lager  
in hohen und halben Schuwaren aller Art, jeder Qualität  
hinsichtlich Leder, Ausführung, Farbe, Sortiment u. a. a., somit  
auch Mannstaschenschuhe, Schafstiefel, Fahlederstiefel usw.  
Außerordentlich günstige Bezugsquelle für  
**Händler und  
Wiederverkäufer!**  
Sofortiger Lagerbesuch für jedermann dringend empfohlen!  
**S. Kaufmann, Leipzig, Kl. Fleischergasse 16, I. Et.**

**Prometheus**  
Elektr. Koch- u. Heiz-Apparate  
Brannschieren - Wärmer  
Bügel- und Plättisen  
Zigarrenanzünder  
sind die Besten  
**Günther Liebmann**  
Elektrotechnik  
Entenplan 6 - - - Markt 20

  
**Michel - Brikets**  
anerkannt beste Marke  
(Jahresproduktion: 150000 Waggons) liefert prompt geschüttelt und gepulvert  
**Michel-Briket-Verkaufsstelle m. b. H.**  
- Fernsprecher 82 - - - Hofmarkt 67 -  
**Elektr. Motoren** **Verbrennungs-Särge**  
aus Metall und Holz, sowie großes Lager  
**Beleuchtungskörper** **Leinwand- und Tiernerer Hosen-Särge**  
**Bügeleisen** **Metall-Särge**  
**Erfahrtelle** **Sarg-Magazin von D. Scholz Ww.**  
Neuanlagen u. Reparatur  
lojort und preiswert  
**P. Gehlb., Delgrobe 15.**  
Inhaber Gebr. Scholz  
Gothardstraße 34, Merseburg, Gothardstraße 34.

**Korbmöbel  
Kindervagen**  
In grosser Auswahl zu noch sehr vorteilhaften Preisen  
**Theodor Lühr, Halle a. S.**  
Leipzigerstr. 94. Fernspr. 6193.

**Alte Abschlüsse  
billige Preise!**

Außerordentlich günstige Abschlüsse  
z. Z. des niedrigen Dollarstandes im  
Sommer d. J. ermöglichen es uns heute  
noch Angebote zu machen, wie man  
sie nicht mehr erwartet.

Dies ist die Ursache unserer  
Preiswürdigkeit!

Unsere Läger füllen sich tagtäglich  
wieder mit billigen Waren aus unseren  
alten Abschlüssen, die heute noch ver-  
verspätet geliefert werden.

Infolgedessen bleibt die Auswahl  
unseres Hauses in allen Gegenständen,  
die zur Bekleidung von Herren und  
Knaben gehören, nach wie vor unerreicht

**S. WEISS**  
Merseburg, Kleine Ritterstraße.  
Größtes Bekleidungshaus der Provinz Sachsen  
für Herren und Damen.

**Eier sind teuer, darum nehmen Sie  
Dr. Oetker's  
Milch-Eiweiß Pulver**  
mit Treibsaft  
Nahrungsgemüßfertig wie  
2-3 Eier  
für Pfannkuchen,  
Klöße, Kuchen,  
Torten  
Man verlangt in Kasaribuch C  
in den Geschäften oder vom  
Dr. A. Oetker & Co. Leipzig

Die  
**Puppen- und Spielwaren-  
Ausstellung**  
ist eröffnet.  
Elegen Sie Wert darauf, wirklich gut gearbeitete Spielwaren preiswert  
einzukaufen, so vermeiden Sie nicht, meine Ausstellung anzusehen.  
**Spielwarenhans Wilhelm Köhler,**  
Gothardstraße 5.

**Rosshaar**  
kauft zu höchsten Preisen  
**H. Lämmermann,**  
- Hofmarkt 9. -  
Dahelbst werden von ei-  
genem Hofbinder Befen und  
Bürsten angefertigt.

**Harnröhren-Leidende**  
wirden prompt und preiswert  
Wesentlich sei ist, dass es keine Kubalsol  
ist. Preis: 2/3 Mark. 1/2 Mark. 1/3 Mark. 1/4 Mark.  
Befreiere m. kaulenden Harnröhren von Stra-  
ben kaulenden Harnröhren. Preis: 2/3 Mark.  
Doppelkapseln in jeder Dose. Preis: 2/3 Mark.  
Adler-Apotheke, Sommerfeld 10:  
(97, Gothardstr. a. Doro)

**Ein- und Vertauf**  
von gebr. Garderoben  
u. f. w. O. Entas, Sand 1.

**Kleine Anzeigen**  
finden nachweisbar die best.  
Verbreitung im „Merse-  
burger Korrespondent“.

**Pferde zum Schlachten**  
kauft stets zu höchsten Tagespreisen die  
**Rohschlachtere! Arthur Hoffmann**  
Brühl Nr. 6 - - - Telephon Nr. 264.  
Inhaber der Erlaubnis zum Ankauf v. Schlachtoferden.

**Billigste  
Bezugsquelle**  
nehr. Garderoben, Wäsche,  
Schuhe, u. i. m.  
O. Entas, Sand 1.  
**Widder! Mitterer!**  
Ein schickes, wunder-  
bares Mittel, alle alten  
Leiden kostenlos mit.  
Franz W. Wollau,  
Sannover-Bldg. Schleif. 106

  
Bücherverkennung  
ohne Beschädigung des Bue-  
ches, auch kleine, auch Buch  
mit 50 Bänden. In wenigen  
Tagen Lieferung von 9 Mk.  
Für angeforderte von  
**FRANZ MENZEL**  
Dresden, Hauptstr. 133.

**HAUT-  
JUCKEN (Krätzchen)**  
besitzt in 2 Tagen Grabein  
geruchlos. 1 Tube 2/3 Mark. - Ven-  
den in jeder Stadt. Preis 2/3 Mark. - Ven-  
den direkt. Erfolg garantiert  
**FLECKTEN**  
jeder Art. Hautausschlag. Haut-  
ausschlag. Mitesser. Haut-  
ausschlag. Schuppen. Krätzchen.  
Grabein II. Tub. 2/3 Mark. 7/11 u. 21

**BEINLEIDEN**  
alle an alle, Krampfadern,  
offene Füsse, Nervenschmerzen,  
alte Wunden etc. sofortige Hilfe  
durch General-Schub, Unver-  
sehr! Hansmittel. Anst. empf.  
Tub. 2/3 Mark. - 12 - u. 25 -  
Apothek. Grebe Laboratorium  
Berlin 144 SW. 61.

**Metallbetten,**  
Eisbetten, Korbbetten etc.  
auf's Beste. Preis 2/3 Mark. - 12 -  
möbelfabrik, Subl. I. Eifer.

# Persil

das selbsttätige **Waschmittel** von unerreichter Wasch- und Bleichkraft.  
Macht die Wäsche frisch und duftig, wie auf dem Rasen gebleicht.

**Wäscht mühelos, schnell und billig!**

Alleinige Fabrikanten: **HENKEL & CIE., DÜSSELDORF,**  
auch der „Henke“, Henke's Wasch- und Bleich-Soda.

Preis das Paket Mk. 7.—



## MARGARITTE STOFF-FARBEN.

### Millionenfach bewährt.

In allen Farbtönen erhältlich.

## Rich. Kupper.

Merseburg. Central-Drogerie.

Von der Fabrik zuerkannte  
**Grosso-Niederlage**  
und vorteilhafteste  
Bezugsquelle für alle einschlägigen Geschäfte  
von Merseburg und Umgegend.

## Leder-Handlung

Gebrüder Becker Tel. 423

### Breite Strasse 4

Schuhleder und Oberleder - Ausschmitt  
Schuhmacher-Bedarfsartikel  
Schäfte - Gummiflecke  
Fensterputzleder.

## Musikinstrumente

für Haus, Schule u. Konzert  
in preiswerter Güte

Leipzig, Querstr. 26/28  
**Jul. Heine.**  
Zimmermann

## Gegen Wanzen, Flöhr' und Läuse

Nimmt Alseola nur der Welsos!  
Angenehmlich wird gesond  
Tier und Mensch und Katz und Hund

1/2 Stunde **Garantie Kopf-Flitz**  
sowie Brut (Niss) wänzen, Flöhr'  
o. Mensch u. Tier. „Alseola“, z  
gescht Mitt. Wand anschäuf Verh  
nur 1/2 Liter, 1/2 Liter, Ob. Bürgerstr.  
6.— und 7,50 Mark.

## Zahnproxis

Frau  
D. Heineiß  
Gottardstr.  
28.

## Berliner Konfektionshaus

Merseburg Inh. Franz Sonntag Entenplan 5

Spezial-Geschäft für moderne  
Damen- u. Mädchen-Konfektion

Große Auswahl Billige Preise

Damen-Mäntel, Kostüme, Straßen- u. Gesellschafts-  
Kleider, Kleideröcke, Unterröcke, Strickjacken,  
— Blusen vom einfachsten bis zum elegantesten Genre —  
— Mädchen-Mäntel, Kleider, Schürzen etc. —  
Sonntag geöffnet von 11—6 Uhr.

Schlafzimmer mit Eide u. Eide gefirnisht,  
mit echtem Marmor u. Spiegel,  
moderne Küchen mit großem Buffet,  
Kleidergrünthe, Vertikals, Tische, Stühle  
Spiegel, Sofas, Chaiselongues, Beit-  
stellen mit Matrassen, neu und gebraucht,  
verkauft noch billiger

**Otto Spormann jun.** Halle a. S., Brüder-  
straße 14, am Markt.



## Juwelen

Moderner Schmuck  
in  
Gold-Silber  
Eisenblech

empfehle  
zu soliden Preisen in  
reicher Auswahl  
als passendes  
Weihnachts-Geschenk

## Bruchleidende

Sie quälen sich unnötig! Benutzen Sie kein bruchendes  
Feder- oder nichtes Gummiband mehr! Ich habe Ihnen  
das bewährteste Band, das den Bruch von unten heraus  
zurückhält

**D. R. Patent Nr. 304113**  
Ohne Feder. Kein Bruch mehr! Sicher und unan-  
nehmlich im Gebrauch!  
Ueber 30000 schon im Gebrauch!

Dr. M. O. Winterhalter, Halle a. S., Zinkgartenstr. 2  
Allein-Vertrieber in mit Müllern in allen Bezugs nur  
Mantel, den 5. Dez., von 8 bis 12 Uhr in Müllers  
Hotel. Auswärtige bitte ich direkt zu schreiben.

## Sermann Schladitz

Merseburg  
Kleine Ritterstr.  
11

## Tilit

Mundwasser-Zahnpasta  
Tilit-Laboratorium G.m.b.H. Leipzig

## Britetts

in Fahren  
liefern prompt und billig

Vorn. Geb. Med. Rat Dr. Schröders Heilanstalt  
für Haut- u. Geschlechtsleiden  
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 56 I. P. Tel. 6497.  
Sprechstunden des Spezialarztes: Fr. 11-12  
Wochentags: 10-1, 3-5, außer Mittwochs,  
Sonntags 10-1.

## R. Beyer & Co.

## Wohlmutth-Infstitut

Merseburg Cobkaner Straße 30. Merseburg Cobkaner Straße 30.

**Electro-galvanische Heilapparate**  
zur wüthigsten  
Selbstbehandlung  
für  
Nerven, Rheuma, Gicht- und  
Gefäßkrankheiten / Erkränkung der  
inneren Organe / Lähmung,  
Schnelle Hilfe bei Erblindung,  
Behandlung auch b. Greisen u. Säuglingen  
Bereitstellung ärztlicher Autoritäten und  
Kontrollen liegen aus.  
Unerschütterliche Verfahrnung im Militär-  
Sprechzimmer von 8-10 u. am  
Behandlung: Verkauft - Vermietung.

Süde einen Zaden in Berke-straße  
— oder Schenker zum Ausstellen —

Bestrecker für Dinerenden und Elfen  
mit Leder unter ähnlichen Bedingungen  
gekauft. Zur Liebernahme sind einige  
1000 Mk. erforderlich.

Dow. Winkler, Generaldirektor, Merseburg

## Musik-Instrumente

Saiten,  
Bassantheile,  
Schulen u. Noten,  
Sprechapparate,  
Platten

empfehle

## Musik-Haus Hugo Becker

Inh.: Hugo Becker  
An der Gasse. Schmale Str. 2  
NB Reparaturen in eigener Werkstatt. D. D.

## Röhrlicher Schmarzbier

us der fürstlichen Brauerei Köhrlich, hergestellt aus  
feinsten Hopfen, Malz und erdhoftigem Wasser, dient  
Den Genußern zur Labung!  
Den Kranken zur Heilung!  
Den Schwachen zur Kräftigung!  
Franz Eugen Röhrlich, ein jeder kennt es.  
Hoher Malzgehalt. Wenig Alkohol. Bester Haus-  
bier. Unvergleichliches Preisverhältnis. Bestenfalls Sie  
eines Röhrlicher bei Ihrem Kaufmann.

Nicht zu verwechseln mit den übertrieben, künstlich  
parfümierten Malz- und ähnlichen Bieren. Wir verwenden  
weder Zucker oder Honig, noch Reis oder Weizen.  
1 Flasche Mk. 2.10.

In haben bei: Carl Schmidt, Unter-Altendamm 10;  
Berth. Döhlmann, Obere Buchstraße 9.

## Reparaturen

an Nähmaschinen,  
Fahrrädern,  
Sprechapparaten,  
Gewehren  
werden leistungsmäßig auszuführen.

Max Schneider, Merseburg, Schmale Str. 19.

## Bezugsquellen - Anzeiger

für Industrie und Gewerbe, Handel und Verkehr.

Alleinige Inseraten - Annahme für diese Rubrik: Annoncen-Exposition Monopol G. m. b. H. Karlsruhe.

<b>Augeoptik</b> Seibert 21. Jänner, Markt 24. Dietrichmeier, gegenüber der Nordwesthalle. <b>Autovermietung</b> E. Engel, Eisenstraße 18. Auto-Nummer 604 <b>Beifen</b> W. Wendland, Domstr. 1. 3 Hülfe Bezugnahme, Wäsche, Gardinen, Oberer Stoffe und Heie. <b>Bauklempnerei</b> C. Söber, Markt 8, St. 622. Sonder-Unternehmungen u. Bauklempnerei, Gas- u. Wasserleitungs-Anlagen, Haus- und Klempnerei. <b>Elektrotechnik</b> W. Friedrich, Domstr. 13. Tel. 312. Preis-Geld, bei elektrischen Anlagen, In- stallation u. Rep. Werkstoff.	<b>Goldschmied</b> F. Raab, Buchstraße 16. Auswahl in Gold- und Silberwaren usw. Sada- männliche Zubehöre. <b>Herrenartikel</b> C. Zeigemann, Buchstr. 19. Handsch., Wäpche, Ho en- fährer, Kravatten, Stiefel- u. Schuhwaren, Hüte, Kleider u. S. d. m. u. s. w. <b>Holzwaren</b> R. Kähler, Breite Str. 12. Guth. Alle Holz, empfiehlt sein reichhaltiges Lager. Alle Sort. Leisten, Spindel- holz, Malerei, Kasten, Schleier u. S. d. m. u. s. w. Schnell ein. Alle Sort. erzie- henlich beizugeben. Verleimen Kleber, Spindel, Schrauben flansen u. Holzverbindungen.	<b>Hüte und Mützen</b> Edna D. Fuchs, Anhaber: Hofstr. Pauli, Markt 8. Sternenstraße. R. Köpcke, Gottardstr. 24. Reichhalt. Lager in Hüten, Mützen u. Herrenartikeln. Billigste Preise. <b>Juwelen</b> <b>Erig Heine</b> Buchstr. 10. Tel. 57. Verkauf u. Reparaturen. <b>Kleiderstoffe</b> Theod. Freytag Hofmarkt, 61. Baumwollwaren. <b>Korbmacherei</b> H. Haunpeter, Gottardstr. 27. Korbwaren, Hüte, Korbe- waren u. d. m. u. s. w. Anzei- gen in dieser Zeitschrift.	<b>Lederhandlung</b> <b>Gebrüder Becker,</b> Breite Str. 4, geg. 1801. Telephon 423. <b>Lederveren</b> D. Runder, Gottardstr. 13. Tel. 383. Lager u. Reife- u. Sonderleuten, Gejagten u. Leisten. <b>Leinen- u. Wäschehaus</b> E. Cooke, Gottardstr. 23. Große Auswahl in Hand- tüchern, Bettzeug, Sym- mentischen, Badewannen und Wäschezeug aus Kramaten Dortmund, u. s. w. erwerth.	<b>Möbel u. Expedition</b> <b>Richard Beyer &amp; Co</b> Breite Str. 15, Tel. 78. Alteiles u. bekonominertes Spezialgeschäft am Plage. <b>Möbel u. Polstermöbel</b> D. Scholz, Wm. Merseburg, Gottardstr. 34, Fernr. 45. Schnell Anstellung Ein- richtungen. Garant. <b>Höbelfischerei</b> S. Schumacher, Bräuerstr. 11. H. Altenburg 10, emp. lein reichs. Möbellager zu bill. Preisen. Auf l. ein Werk- stätte. Auf ein Möbel. <b>Möbeltransporthaus</b> H. Knauman, Tel. 283. Lagerung in einem modern ausgestatteten, Kohlen- handlung.	<b>Musikhaus</b> D. Becker, Inh.: A. Becker Schmale Str. 2. <b>Nähmaschinen</b> Sermann Schladitz, Markt 3. Reparaturwerkstätte, Wahl- und Weingma- schinen, Fahrräder. <b>Porzellan und Glas</b> S. Heidenreich, Tel. 518. An der Gasse 6. <b>Salamanderstiefel</b> große Auswahl R. Schmidt, Markt 12. <b>Spielwarenhans</b> H. Köhler, Gottardstr. 5. Telephon 445. porzellane Gegenstände, Spielzeug, Spielkarten, Spielzeug u. d. m. u. s. w.	<b>Tuchhandlung</b> F. Stauff, Gottardstr. 16. Tel. 421. Wäpche, Korbwaren, Gummimantel, Wandtafeln, Sportartikel, Herrenhüte. <b>Uhren und Goldwaren</b> Th. Kraft, Telephon 628. Reichh. Lager in Gold- u. Silberwaren, Spezialität: unecht. Zieruhr u. Eigenen Reparaturwerkstätte. W. Schiler, Markt 27. Große Auswahl in Uhren, Gold- und Silberwaren. Spezialität: in un. Trau- ringe. Bitte Bedienung Herstellern l. Wohnungsverkäufer. F. Rosenbaum, Tel. 412. Tuchwaren u. d. m. u. s. w. für Unternehmungen.
---	--	--	---	---	---	---

# Merseburger Kurier

Ersteinst täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage — Bezugspreis monatlich 7.50 RM. auswärts Postgebühr, durch die Post bezogen 9.— RM. einl. Post- und Bezugsgeb.  
Eingangsnummer 40 Bsp.  
Geschäftshaus: Kleine Ritterstr. 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Anzeigenpreis: Für den achtseitigen Blattmeterraum 50 Bsp. im Jahreslohn 2.00 RM., für überhöhenen u. Nachdrucken entsprechend Aufschlag. Monatsdruck ohne Verrechnung. — Einmalige Anzeigen: 10 Bsp. vorwärts.  
Verkaufsstelle: Leipzig 39070.  
Telefon: Redaktion 324, Geschäftsstelle 466.  
Verlag des Central-Deutschen Zeitungsbetriebs G. m. b. H., Leipzig-Neudorf.

„Amtsblatt der Stadt Merseburg“ und „Amtsblatt für den Kreis Merseburg“ — „Am häuslichen Herd“ — „Der Chronist von Merseburg“

Nr. 283 Sonnabend den 3. Dezember 1921 48. Jahrg.

## Die politische Lage.

Von Frau Ministerialrat Dr. Gertrud Büchner, M. d. B.  
Die außenpolitische Lage ist fester gekennzeichnet durch Stimmungsänderungen als durch ganz bestimmte und greifbare Tatsachen. Das macht es allem, mit dem Optimismus noch etwas zu rechnen. Es ist — um nur einige der Gründe zu bezeichnen, an die sich Hoffnungen knüpfen — nicht bestritten, daß Deutschland von der Reparationskommission ein Moratorium zugedungen bekommen wird. Es ist nicht sicher, daß die Konferenz von Washington die Kriegsschulden und die Reparationsfrage behandeln wird. Es ist nicht gelöst, daß man dabei Deutschland günstigere wird. Es wäre also zunächst falsch, an diese Gerüchte seine Hoffnungen zu knüpfen.

Nichtig — und eine Grundlage für den Glauben, daß wir die tiefste Stelle der Weltverwirrung zu überwinden beginnen — ist dagegen, daß sich von Washington für eine Verjährung der Weltlage und damit auch der Einflüsse vorbereitet, die im Verhältnis der Alliierten zu Deutschland auszuwirken sind, und daß mit dieser Wertschätzung zugleich die Einsicht in die Unmöglichkeit der bisherigen Politik in valider Proportion sich vertieft.

Die Verjährung besteht in der Aussicht auf eine festere gegenläufige Sicherung von Amerika und England, auf die Annahme der Gläubigerstaaten. Dadurch ist England Frankreich gegenüber sehr viel stärker geworden. Die Situation wird charakteristisch beleuchtet durch die beiden Weltvermittlungen, die am 28. November Paris über die Ächtung Englands in der türkischen Frage und über jene Stellung zur Entschärfung erhielt. Lord Curzon läßt sich an, daß für England die Ausnahmeverhandlung mit Frankreich über das türkische Aufkommen noch keineswegs abgeschlossen ist. Vielmehr werde die englische Regierung ihre Ansicht über den Frieden im hohen Orient demnächst aussprechen, und gleichzeitig hat Lloyd George ein großer Sorge um die moralische Atmosphäre der Welt. Frankreich zu willen geben, daß England seine Hilfe ungeschwächt einer deutschen französischen Landmacht Frankreich nicht überlassen könne und daher auf der Beibehaltung des französischen Reiches bestuhe.

In Washington hat der von Orin geführte Radikalismus über die Notwendigkeit des französischen Militärs nicht gekündigt — trotz der Propaganda von hoch über ganz Amerika. Im Gegenteil: man kann vielmehr sagen, daß Frankreich in denselben Grade und aus den gleichen Gründen fort abgerichtet hat wie in der Weltübervermittlung, wo es beinahe bei allen wichtigeren Bestimmungen der letzten Sitzung in der Minorität blieb. Die Amerikaner rechnen den Franzosen für finanzielle Subsidien vor — ein Ergebnis von anderthalb 100 Millionen Franken Zehntel nach dem Kriege. Sie halten fest, daß von den durch Anleihen aufgebrachteten Summen nur etwa die Hälfte für Modernisierung verwendet ist und das übrige für militärische Zwecke — zur Aufrechterhaltung einer Armee, die den Frieden Europas hindert zu kommen. Die Amerikaner zeigen nicht ein, warum sie das bezweifeln oder unterliegen sollen.

Aber auch Frankreich sieht ein, daß es mit seinem Geldreicht über die deutsche Zahlungsfähigkeit und seinem Geiz über den deutschen Willen nicht das Unmöglichste möglich machen und in Deutschland Geldquellen aus der Erde stampfen kann. Die französische Presse beklagt zwar den Plan des Moratoriums mit höchster Beunruhigung, kann aber doch nicht anders als ihn überlegen unter der Bedingung, daß es dabei selbst nicht zumuntenbleibt, d. h. für den Fall, daß eine internationale Kreditaktion gleichzeitig die Gläubiger sichert.

So muß allerdings die Hoffnung auf dem Zusammenkommen dieser Kreditaktion, die Italien in London bereitet. Das Ereignis der Welt als Zentrum der Anstrengung bester bester nachteilig werden. Es muß aber auf eines von Anfang an hingewiesen werden: das Moratorium ist ein Aufschub, keine Lösung. Deutschland würde in zwei Jahren immer noch nicht infolge sein, die Reparation in bisher festgelegter Umfang zu leisten, und wenn diese seine Unfähigkeit heute ein Verjährungsdatum im internationalen Wirtschaftsleben ist, so wird es in wenigen Jahren nicht viel anders sein. Darum legen die „Daily News“ es sei weit besser, die Frage der Reparation sofort auf die Grundlage einer Zahlungsunfähigkeit zu stellen. Die Union für Democratic Control empfiehlt die ganze Reparationspolitik überhört lassen zu lassen. In solchen Entscheidungen — auch nur zu einer ernsthaften Revision der Londoner Verhandlungen — ist sicher Stimmung und Einsicht in der Gänze noch nicht, und das Moratorium würde vielmehr das äußerste sein, was gemessen werden könnte, um einige Jahre weiterzuziehen. Doch sollte auch unsere Regierung sich fragen, ob das Moratorium, das als kleineres Übel vielleicht erachtet werden muß, letzten Endes für uns eine wirkliche Lösung darstellt.

Für das, was Deutschland innerpolitisch tun kann, um die Lösung der Reparationsfrage in seinem Sinne zu beschleunigen, bleiben zwei Gesichtspunkte zu beachten: 1. die Einräumung der Reparationsinflation und damit im Zusammenhang zweitens: die Steuerpolitik. Die Steuerpolitik muß — das kann gar nicht entschieden genug betont werden — auch nach dem Einbruch unserer unbedingten Willens geben, den ordentlichen Haushalt des Reichs zu balancieren. Das muß ein Hauptgedächtnis für die Führung der Verhandlungen sein. Und ebenso muß der Etat den Willen zu bester energischer Ausgabenbeschränkung dokumentieren. Diesen Einbruch des Willens und der Fähigkeit zu geben, um Rande des Abgrundes, und auf sicheren Boden zu treten, ist jetzt selbst beständig die Schwierigkeit. Die Steueransprüche liegen unter der Augen der Welt, die nach den politischen, moralischen und wirtschaftlichen Grundlagen der Kreditwürdigkeit des deutschen Reichs fragt!

## Bayerische Note an das Reich.

München, 3. Dez. (Priv.-Tel.) In einer Versammlung der Bayerischen Volkspartei teilte der Abg. Schäffer unter Anführung auf den Reichstagspräsidenten Dr. Brüdermann mit, in einer Note nach Berlin, die bereits fertiggestellt ist, werde gesagt, es sei rechtlich nicht zulässig und politisch eine Unmöglichkeit, den Gehalt der Reichsaufsicht über den Straßbau in Bayern zu erhöhen.

## Keine deutschen Zahlungen rückständig.

Berlin, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Meldung eines Berliner Matrosen, daß aus dem im Friedensvertrag festgelegten Clearingverfahren am 1. Dezember eine deutsche Zahlung von 91 Millionen an Großbritannien fällig sei, ist durch die deutsche Regierung zurückgewiesen worden.

## Aus dem Inhalt der Note der Reparationskommission an Deutschland.

Paris, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Agentur Havas meldet: Die Reparationskommission hat unter dem 2. Dezember eine Mitteilung an die deutsche Regierung gerichtet, in der sie die vollständigen, dem Reichsfinanzminister bei ihrem Antrag gestellten, dem Reichsfinanzminister und die deutsche Regierung bringen aufzuarbeiten, unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen zur Einleitung der Verhandlungen zu ergreifen.

## Die Reparationskommission erneuert einen Antrag der deutschen Regierung.

Paris, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Reparationskommission hat die deutsche Regierung aufgefordert, die im Friedensvertrag festgelegten Zahlungen zu leisten, und hat die deutsche Regierung aufgefordert, die im Friedensvertrag festgelegten Zahlungen zu leisten, und hat die deutsche Regierung aufgefordert, die im Friedensvertrag festgelegten Zahlungen zu leisten.

## Zum englisch-französischen Konflikt.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Vertreter der Einsteiner haben heute vor dem Reichstag in Berlin die Friedensbedingungen der englischen Regierung nach Berlin überbringen.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Nach dem Entwurf des Kabinetts zur Regelung der türkischen Frage sollen, wie verlautet, 26 britische Geschwader im Mittel und Ostindien kommandiert werden. Ein Anschlag soll mit der Rückkehr beizugehen. Verhandlungen an der Grenze Nord- und Südindien vorzuziehen.

## Anleihe oder Moratorium?

Die Diskussion über die Frage einer Revision der Reparationsbedingungen wird nach wie vor im wesentlichen von der ausländischen Presse beherrscht. Auch soweit sich Männer äußern, die eingeschrieben sind, sind es ausschließlich Ausländer. Von amtlicher deutscher Seite ist trotz der steigenden Wirbungen, die die ganze Auslandspresse in der Neugehaltung der Zahlungspläne hervorgerufen hat, noch kein Stillschweigen erfolgt worden. Wenn die geplanten Verhandlungen sich völlig unbeschadet und im stillen vollziehen würden, so wäre dagegen wenig zu sagen. Aber es geht eigentlich nicht an, die deutsche Öffentlichkeit nur lediglich auf das zu verweisen, was beispielsweise Sir von Weizsäcker und Lord Rothschild sagen. Es hat den weltlichen Einbruch, als ein solches Verhalten nicht mehr möglich ist, wenn die Wahrheit, die sich hinter die Fassade der diplomatischen Verhandlungen verbirgt, nicht offenbart wird. In der Tat ist nach jeder Richtung hin möglich, und die Männer, die wie Ethelred und Nathaniel, in London wirken, sind keineswegs Privatpersonen. Es scheint, daß man wenig als Verpflichtungen der Kriegszeit auch jetzt in unseren Verträgen fortzuziehen gewillt ist. Dabei ist gewiss nicht nötig, daß offiziell in ungeschickter Weise in die Diskussion eingegriffen wird. Aber auf die sachlichen Notwendigkeiten könnten ruhig auch öffentliche oder halbamtliche Ausstellungen aufmerksam machen. Die ausländische Presse stellt es so dar, als ob die Frage die sei: Anleihe oder Moratorium? Die Dinge liegen aber nicht so, daß wir wahrscheinlich nicht einmal die jetzt fällige kleine Note von 91 Millionen Goldmark bezahlen können. Soll die Januar- und die Februarrate, die zusammen 800 Millionen Goldmark ausmachen, entrichtet werden, so ist das ohne Anleihe gar nicht möglich. Für die Zeit nachher aber muß ein Zahlungsplan eingelegt werden. Weigert man sich an den großen Zahlungen der Welt, Deutschland eine Anleihe zu geben, dann ist ein sofortiges Moratorium erforderlich. Im ersten Falle also muß die Forderung lauten: Anleihe und ein Moratorium, im letzteren Falle jedoch eine Anleihe aus und es würde nur eine mehrjährige Zahlungsstundung in Frage kommen. Wenn man die Möglichkeit der Zahlung dieser Schuldverpflichtung auch amtlich vertreten würde, so könnte das notwendig nicht schaden. Das würde Schmeizeln der Regierung nach dem zeitlichen Einbruch, als ob sie in dieser Frage überhaupt kein Programm hätte, sondern sich plan- und ziellos von den Ereignissen treiben ließe.

## Die Verhandlungen in London.

Grundsätzliche Zustimmung zu einem Moratorium an Deutschland.

Aus London wird uns berichtet: Die Reparationsfrage ist sich nach wie vor im Vordergrund der Ereignisse der Welt. Am Donnerstag fand unter Vorsitz Lloyd Georges eine Konferenz des Finanzaußenbüros des Kabinetts statt, der sich mit dem englischen Einbruch der Reparationsfrage befaßte. In Frage kam, was man die Verhandlungen in London. Dem Ausschusse ist ein Bericht des Finanzaußenbüros über die Verhandlungen vorzulegen. Der Bericht ist die Arbeit des Ausschusses, der Minister und der Sachverständigen jetzt gemeinsam mit der Regierung, um die Entscheidung in der Frage zu leisten. Die Verhandlungen im Laufe des heutigen Tages zu erledigen. Die Verhandlungen in London am Donnerstag eine neue Unterredung mit dem Reichsfinanzminister, der seine Ansicht über die Anleihe und ein Moratorium eingehend auszuweisen beabsichtigt.

## Lloyd Georges Amerikafahrt.

London, 3. Dez. Obwohl das Datum der Abreise Lloyd Georges nach Washington noch nicht feststeht, hält man es für sicher, daß er am nächsten Sonnabend, den 10. d. M., an Bord der „Zetland“ abreist. Er kommt Mitte Januar wieder zurück, da er in der zweiten Hälfte des Monats ein oder Neben über seine Politik und über seinen Standpunkt zu brennenden innerpolitischen Fragen halten will.

## Der Streit um die Glattentbrüftung.

Amsterdam, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Morning Post meldet aus Washington: Die Delegierten und Sachverständigen von England und Amerika kamen zu dem Schluß, daß die gegenseitigen Glattentbrüftung unpraktisch seien. Lloyd George würde sich nicht überlassen, daß alle Glattentbrüftung in England eine große Überwindung über alle Glattentbrüftung in England zu bewerkstelligen. Am 1. d. M. würde Lloyd George nach Paris reisen und dort mit dem Reichsfinanzminister über die Glattentbrüftung in England zu verhandeln. Lloyd George würde sich nicht überlassen, daß alle Glattentbrüftung in England eine große Überwindung über alle Glattentbrüftung in England zu bewerkstelligen. Am 1. d. M. würde Lloyd George nach Paris reisen und dort mit dem Reichsfinanzminister über die Glattentbrüftung in England zu verhandeln.

## Neuer Generalkreditbeschluss in Indien.

Am 3. Dez. (Priv.-Tel.) Das Zentralkomitee des Eisenbahnerverbandes hat heute in London eine große Sitzung abgehalten, um die Verhandlungen mit der Regierung über die Glattentbrüftung zu verhandeln. Der Tag des Streikbeginns wird abgemittelt. Die Regierung ergreift Maßnahmen, um einen beschränkten Bahnverkehr durch Mittelprovinz zu sichern.

## Oppau wieder in Betrieb.

Mannheim, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen.

## Zunahme der Arbeitslosen in England.

London, 3. Dez. (Priv.-Tel.) Die Zahl der Arbeitslosen hat sich in letzter Woche erhöht. Die beträgt jetzt 1.832.400.

## „Daily Mail“ zufolge verläutet, daß die Minister im Finanz-

auschuß des Kabinetts einen Moratorium für die deutschen Schulden grundsätzlich unterstützen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen.

## Verhandlung.

Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen.

## Die Störungen im Eisenbahnbetrieb.

Eine Mitteilung des Reichsverkehrsministers. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen.



## Die Störungen im Eisenbahnbetrieb.

Eine Mitteilung des Reichsverkehrsministers. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen. Die Verhandlungen über die Glattentbrüftung sind heute in Mannheim abgeklungen.